

there is now subsisting, and shall at the Time of the making of any such Order in Council as is hereinafter described subsist, any Treaty or Convention binding Her Majesty to admit the Books and Prints of such Country, either conditionally or unconditionally, into the United Kingdom, on the same Terms as those of the most favoured Nation, it shall be lawful for Her Majesty, by any Order or Orders in Council, to declare that in respect of Books and Prints, or either of them, published in and imported from such Foreign Country, the Duties of Customs now payable on the Importation of Books and Prints respectively shall, from and after a Time to be named therein, altogether cease and determine, and that in lieu thereof there shall be payable on the Importation of such Books or Prints respectively, from and after such Time as aforesaid, only such Duties of Customs as are set forth in the Schedule to this Act annexed: Provided always, that in case the Privileges granted by any Treaty to any Foreign Country, in respect of which any such Order or Orders in Council as last aforesaid shall by virtue of this Enactment be issued, shall have been granted conditionally, such Order shall expressly declare that such Foreign Country hath duly fulfilled the Conditions required in return for such Privileges, and that it is entitled thereto.

III. And be it enacted, That it shall be lawful for Her Majesty, by any further Order or Orders in Council, from Time to Time to revoke the whole or any Part of any Order or Orders issued by Her Majesty in Council under the Authority of this Act; and that from and after a Day to be named in such Order or Orders of Revocation such Order or Orders issued under the Authority of this Act, or such Part thereof as shall be specified in such Order or Orders of Revocation, shall cease and determine, and that the Duties of Customs now payable upon Books and Prints respectively shall be payable in like Manner as if such Order or Orders, or such Part or Parts thereof respectively, had not been made.

IV. And be it enacted, That every Order or Orders in Council issued under the Authority of this Act shall, within Fourteen Days after the issuing thereof, be twice published in the *London Gazette*.

V. And be it enacted, That a copy of every Order or Orders in Council issued under the Authority of this Act shall be laid before both Houses of Parliament within Six Weeks after issuing the same, if Parliament be then sitting, and if not then within Six Weeks after the Commencement of the then next Session of Parliament.

VI. And be it enacted, That this Act may be amended or repealed by any Act to be passed in the present Session of Parliament.

von da eingeführt werden, zwischen welchen und Ihrer Majestät ein Tractat oder eine Convention besteht, oder zur Zeit der Abfassung eines solchen Regierungsbefehls bestehen sollte, welche Ihre Majestät zur bedingten oder unbedingten Zulassung der Bücher, Kupfer-, und Stahlstiche, Holzschnitte und Lithographien solcher Länder in das Vereinigte Königreich unter gleichen Bedingungen wie die der begünstigtesten Nation verpflichtet, es Ihrer Majestät erlaubt sein soll, durch Regierungsbefehl zu erklären, daß hinsichtlich solcher Bücher, Kupfer- und Stahlstiche, Holzschnitte und Lithographien die jetzt bei der Einfuhr zu zahlenden Zollgebühren von der im Regierungsbefehl zu nennenden Zeit an und danach ganz aufhören sollen, und daß die in solchen fremden Ländern herausgegebenen und von da eingeführten Bücher, Kupfer- und Stahlstiche, Holzschnitte und Lithographien von der genannten Zeit an und danach nur die in der beigefügten Liste aufgeführten Zölle zu bezahlen sein sollen; unter der Bedingung, daß, im Fall die durch einen Tractat irgend einem fremden Lande bewilligten Privilegien, in Bezug auf welche ein solcher vorerwähnter Regierungsbefehl kraft dieser Acte erlassen werden soll, bedingungsweise bewilligt worden sind, der Regierungsbefehl ausdrücklich erklären soll, daß das Ausland dagegen die Bedingungen für solche Privilegien vollständig erfüllt hat und demgemäß dazu berechtigt ist.

III. Beschlossen sei ferner, daß es Ihrer Majestät gestattet sein soll, durch einen fernern Regierungsbefehl oder fernere Regierungsbefehle von Zeit zu Zeit einen oder mehrere solche kraft dieser Acte erlassene Regierungsbefehle ganz oder zum Theil zu revociren, und daß von dem in einem oder mehreren solchen Revocationsbefehlen genannten Tage an und danach solcher kraft dieser Acte erlassene Befehl oder Befehle, oder der in der Revocation enthaltene specificirte Theil desselben oder derselben aufhören sollen und daß die jetzt zu entrichtenden Zölle auf Bücher, Kupfer- und Stahlstiche, Holzschnitte und Lithographien eben so bezahlt werden sollen, als wenn solch ein Befehl oder Befehle oder solcher Theil oder Theile davon nicht erlassen worden wären.

IV. Beschlossen sei ferner, daß alle kraft dieser Acte erlassene Regierungsbefehle innerhalb vierzehn Tagen nach deren Erlaß zwei Mal in der *London Gazette* veröffentlicht werden sollen.

V. Beschlossen sei ferner, daß eine Abschrift von jedem kraft dieser Acte erlassenen Regierungsbefehl beiden Häusern des Parlaments, wenn das Parlament versammelt ist, binnen sechs Wochen nach dessen Erlaß vorgelegt werden soll, und im entgegengesetzten Falle sechs Wochen nach dem Anfang der nächsten Sitzung.

VI. Beschlossen sei ferner, daß diese Acte durch irgend ein Decret der gegenwärtigen Parlamentsitzung ergänzt oder widerrufen werden kann.